

Schüler in den USA, der Eltern das Essensgeld nicht zahlen, werden "beschämt"

Beitrag von „Conni“ vom 3. Juni 2017 12:48

Bei uns kostet das Essen über 3€ (Ermäßigung für HartzIV-Kinder möglich und für Hortkinder in den Hortkosten enthalten). Dafür wird auch jede Menge Fertig- und TK-Zeug zusammengekocht und warm angeliefert. Manche Essen sehen nicht schmackhaft aus: Gestern gab es Kartoffelbrei mit wenig dunkelgrüner Spinatsoße ("Rahmspinat") und einem Ei-Bratling (O-Ton Kinder "Schmeckt wie Schuhsohle."). Oft schmeckt es auch nicht schlecht, nur ist vieles unglaublich salzig. Rekord diese Woche 15 g (in einem Essen!), viele Speisen haben 4 bis 8 g Salz. DGE empfiehlt maximal 6g täglich.

3mal wöchentlich gibt es ein Rohkostbuffet, das finde ich gut.